



Projekt:	„Errichtung eines Badestegs für Mobilitätseingeschränkte am Freibad Simssee“	Lfd. Nr.:	42
		Datum:	23.05.2022
<b>1.</b>	<b>Nachhaltigkeits-Check:</b>		
<b>1.1</b>	<b>Beitrag zum Umweltschutz (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
•	Neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	<b>Begründung:</b> Der Bau des Badestegs wird eng mit der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Rosenheim abgestimmt, damit wird dafür gesorgt, dass der Eingriff in die Natur durch die Errichtung des Stegs als neutral zu werten ist.		
<b>1.2</b>	<b>Beitrag zur „Eindämmung des Klimawandels/ Anpassung an seine Auswirkungen“ (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	<b>Begründung:</b> Indirekt positiv: Bis jetzt gibt es in der Urlaubsregion Simssee noch keine Bademöglichkeiten im Sinne der Inklusion (Seezugang ohne fremde Hilfe) für Mobilitätseingeschränkte, deshalb können die mobilitätseingeschränkten Einheimischen nicht ortsnah am Simssee baden, sondern müssen weitere Wege in Kauf nehmen. Dies erhöht den individuellen CO2-Ausstoß. Durch den neuen Badesteg für Mobilitätseingeschränkte verringert sich dieser mittelbar. Außerdem muss beachtet werden, dass die Urlaubsregion Simssee durch die Verbesserung des Angebotes für Mobilitätseingeschränkte deutlich attraktiver wird. Mobilitätseingeschränkte Einheimische müssen deshalb ihren Jahresurlaub nicht mehr zwingend an weiter entfernten Urlaubsdestinationen verbringen, sondern haben die Möglichkeit ihren Urlaub daheim in der Region zu genießen.		
<b>1.3</b>	<b>Beitrag zum Thema "Demographie" (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3
	<b>Begründung:</b> Das Projekt leistet mit dem attraktiven neuen Angebot für alle Generationen, Bevölkerungsschichten und mobilitätseingeschränkten Menschen einen direkt positiven Beitrag zur Mobilisierung der immer älter und unbeweglicher werdenden Bevölkerung.		
<b>1.4</b>	<b>Beitrag zur wirtschaftlichen Nachfrage (Z)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	<b>Begründung:</b> die Region wird mit diesem neuen Angebot um eine Attraktion im touristischen Bereich reicher. Dies zieht Gäste und Einheimische an den Simssee, die dort auch Erfrischungen u.ä. konsumieren. Das Projekt hat dadurch einen indirekt positiven Beitrag zur wirtschaftlichen Nachfrage.		
		<b>Min</b>	<b>Max</b>
		<b>4</b>	<b>12</b>
		<b>33%</b>	<b>100%</b>
			<b>Wert</b>
			<b>8</b>
			<b>67%</b>

2.	Programm-Check:Übereinstimmung mit den LEADER-Grundsätzen			
<b>2.1</b>	<b>Innovativer Ansatz des Projekts (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>	<b>Punkte</b>
•	Kein innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	0	2
•	Lokal innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	1	
•	Regional innovativer Ansatz	<b>X</b>	2	
•	Überregional innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> Das Projekt ist regional innovativ, da es in der Urlaubsregion Simssee einen solchen Badesteg für Mobilitätseingeschränkte bisher nicht gibt. Die Innovation besteht besonders darin, dass mobilitätseingeschränkte Menschen bei dieser Bauart – anders als bei klassischen Rollstuhlrampen – völlig selbstständig und ohne fremde Hilfe in das Wasser gelangen können. Dies ist ein aktiver Beitrag zur Inklusion.			
<b>2.2</b>	<b>Vernetzungsgrad (P) (Dopplung)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>	<b>Punkte</b>
•	Keine Vernetzung bzw. Kooperation	<input type="checkbox"/>	0	4
•	Geringe Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar	<input type="checkbox"/>	2	
•	Mittlere Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar, Abstimmung in wesentlichen Punkten	<b>X</b>	4	
•	Vorbildliche Vernetzung/Kooperation	<input type="checkbox"/>	6	
	<b>Begründung:</b> Das vorliegende Projekt ist geradezu ein Paradebeispiel für Vernetzung. So fand bereits im Vorfeld der geplanten Errichtung eines Badestegs für Mobilitätseingeschränkte am Freibad Simssee eine Vernetzung zwischen dem Behindertenbeauftragten der Gemeinde Stephanskirchen, Vereinen wie dem Simsseer Seebesitzerverband und Tourismusverbänden wie der „Urlaubsregion Simssee“ und dem „Chiemsee Alpenland“ statt. Das Projekt zeigt damit eine mittlere Vernetzung zwischen Partner und Sektoren.			
<b>2.3</b>	<b>Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>	<b>Punkte</b>
•	Nur bei Planung oder Umsetzung	<b>X</b>	1	1
•	Bei Planung und Umsetzung oder Betrieb	<input type="checkbox"/>	2	
•	Bei breiter Bürgerbeteiligung im gesamten Prozess	<input type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> Der Behindertenbeauftragte der Gemeinde Stephanskirchen hat wegen des Interesses seiner Kontakte aus der Zielgruppe der Mobilitätseingeschränkten die Projektidee an die Gemeinde Stephanskirchen herangetragen. Von Beginn an wurden der Behindertenbeauftragte und über ihn die Zielgruppe der Mobilitätseingeschränkten aktiv in die Planung miteinbezogen. Außerdem werden auch die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Stephanskirchen und der Seebesitzerverband als Eigentümer des Simssees und des Uferstreifens beteiligt. In diesem Zusammenhang gab es bereits mehrere Ortstermine mit den oben genannten Personen. Die Beteiligung ist damit bei der Planung gegeben.			
<b>2.4</b>	<b>Bedeutung/ Nutzen für das LAG-Gebiet (P)</b>	<b>Einschätzung</b>	<b>Wertung</b>	<b>Punkte</b>
•	Keine Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Nur lokale Bedeutung/Nutzen für Einzelne	<input type="checkbox"/>	1	
•	Bedeutung/Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	<input type="checkbox"/>	2	
•	Überregionale Bedeutung/Nutzen für Viele (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	<b>X</b>	3	
	<b>Begründung:</b> Das Projekt ist zum einen für die Simsseegemeinden (Urlaubsregion Simssee) von Bedeutung und Nutzen. Darüber hinaus profitiert die gesamte Region der LAG-Mangfalltal-Inntal von dem Projekt. Aufgrund der hohen touristischen Attraktivität der Urlaubsregion Simssee als Teil des Tourismusverbandes Chiemsee-Alpenland ist das Projekt von überregionaler Bedeutung, da der CAT eine eigene Vermarktungslinie Urlaub für Mobilitätseingeschränkte verfolgt und dieses Angebot damit hervorragend ergänzt werden kann, so dass die Zielgruppe ein weiteres Angebot in der Region hat, das mit den anderen Angeboten im Paket vermarktet werden kann.			
	<b>Bewertung</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>	<b>Wert</b>
		0	15	10
		0%	100%	67%

3.	Prozess-Check: Übereinstimmung mit den Entwicklungszielen der LAG			
3.1	<b>Beitrag zu Handlungsziel HZ 3.1 aus Entwicklungsziel EZ 3 (P)</b>	Einschätzung	Wertung	1 Mindestpunkt
•	Kein messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Geringer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	
•	Mittlerer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
•	Hoher messbarer Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> Das Projekt zielt darauf ab, mobilitätseingeschränkten Urlaubsgästen und Einheimischen eine niederschwellige Bademöglichkeit anzubieten. Damit werden die Infrastruktur des Badeplatzes und ein attraktiver Urlaub bzw. Kurzaufenthalt in der Urlaubsregion Simssee deutlich aufgewertet hinsichtlich eines Aktiv- und Gesundheitsurlaubs für alle Bevölkerungsgruppen. Das Projekt trägt damit in hohem Maße messbar zum Handlungsziel bei, externer Indikator: öffentliche Berichterstattung, interner Indikator: eingebundene Akteure.			
3.2	<b>Budgetierung und Finanzrahmen des Projektes (Z)</b>	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Das geplante Projekt-Budget über LEADER liegt im Rahmen zur Verfügung stehender Mittel der Gesamt-Strategie.	<input checked="" type="checkbox"/>	3	3
•	Das geplante Projekt-Budget gefährdet zu diesem Zeitpunkt die erfolgreiche Umsetzung der Gesamt-Strategie.	<input type="checkbox"/>	Keine FÖRDERUNG	
3.3	<b>Schlüssigkeit der bisherigen Projektentwicklung und geplante Umsetzungsstrategie (Z)</b>	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Projektentwicklung dokumentiert. Meilensteine und geplante Umsetzungsstrategie nicht ersichtlich	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, grobe Umsetzungsstrategie vorgelegt	<input type="checkbox"/>	1	
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, schlüssige Umsetzungsstrategie mit Meilensteinen vorgelegt	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> die Projektentwicklung ist schrittweise dokumentiert, die Umsetzungsstrategie schlüssig mit 6 Meilensteinen vorgelegt.			
	<b>Bewertung</b>	Min	Max	Wert
		4	9	9
		44%	100%	100%

4.1	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen (Z)	Zusatzwertung		
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Mittelbarer Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	<input checked="" type="checkbox"/>	1	1
•	Mittelbarer Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen	<input type="checkbox"/>	3	
4.2	<b>Beitrag zu weiteren Handlungszielen (Z)</b>	Zusatzwertung		
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel.	<input checked="" type="checkbox"/>	1	1
•	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen.	<input type="checkbox"/>	2	
•	Messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	<input type="checkbox"/>	3	
	<b>Begründung:</b> HZ 2.1: Da der öffentliche Badeplatz in Baierbach am Simssee für alle frei zugänglich ist, wird mit dem Projekt gleichzeitig die Lebensqualität auf dem Land verbessert, denn gerade der kostenlose Badeplatz mit seinen zwei Kiosken und zahlreichen, attraktiven Angeboten (z. B. Beachvolleyballfeld, Kinderspielplatz) lädt zu einem gesellschaftlichen Miteinander ein. Das Projekt trägt in hohem Maße messbar zum Handlungsziel bei, indem durch den neuen Badesteg nun auch mobilitätseingeschränkte Mitbürger/-innen eine bessere Nutzungsmöglichkeit haben, externer Indikator: umgesetzte Projekte, interner Indikator: eingebundene Akteure.			
	<b>Zusatzwertung</b>	Min	Max	Wert
		0	6	2
		0%	100%	33%

Einfach-Prüfung		Wert	Maximum	Wertung
<b>1.</b>	<b>Nachhaltigkeits-Check</b>			
	Punktwertung	Punkte	12	<b>8</b>
	Erfüllungsgrad	%	100%	<b>67%</b>
<b>2.</b>	<b>Programm-Check</b>			
	Punktwertung	Punkte	15	<b>10</b>
	Erfüllungsgrad	%	100%	<b>67%</b>
<b>3.</b>	<b>Prozess-Check</b>			
	Punktwertung	Punkte	9	<b>9</b>
	Erfüllungsgrad	%	100%	<b>100%</b>
	<b>Erreichbare Maximalpunkte = 36</b>	<b>Punkte</b>	<b>36</b>	<b>27</b>
	<b>Erfüllung</b>	<b>%</b>	<b>100%</b>	<b>75%</b>
		<b>Min</b>	<b>Max</b>	<b>Wert</b>
	<b>Förderwürdig mit Zusatzwertung bei Mindestpunktzahl = 19</b>	<b>19</b>	<b>42</b>	<b>29</b>
	<b>Erfüllungsgrad (Mindestwert)</b>	<b>53</b>	<b>117%</b>	<b>69%</b>
	<b>Förderwürdig für höhere Zuwendung mit Zusatzwertung</b>	<b>29</b>	<b>42</b>	<b>29</b>
	<b>Erfüllungsgrad mindestens 80 %</b>	<b>80</b>	<b>117%</b>	<b>69%</b>

Das Projekt ist zur Förderung	freigegeben	förderwürdig bei Mindestpunktzahl
-------------------------------	-------------	-----------------------------------